

Nachhaltige Entwicklung: Achte internationale UNESCO Konferenz „Global Geoparks“ in Madonna di Campiglio



© Trentino Marketing_L. Gaudenzio_Dolomiti di Brenta_Visione Aerea



© Trentino Marketing_P. Geminiani_Dolomiti di Brenta Sfulmini VisioneAerea

Trento, 5. September 2018. Vom 11. bis zum 14. September 2018 findet in Madonna di Campiglio in der italienischen Region Trentino die achte internationale UNESCO Konferenz „Global Geoparks“ statt. Im Herzen des Adamello-Brenta Geoparks versammeln sich zu der alle zwei Jahre stattfindenden Konferenz mehr als 1.000 Delegierte aus der ganzen Welt. Im Rahmen der Konferenz finden thematische Workshops und Seminare sowie zahlreiche Veranstaltungen statt, die die Teilnehmer mit der lokalen Kultur und Tradition des Trentino vertraut machen. Außerdem werden zahlreiche Exkursionen und Führungen in die Natur der Region Trentino sowie attraktive Aktivitäten zum Kennenlernen der vielfältigen Landschaften für Familien und Freunde der Konferenzteilnehmer angeboten..

Was sind UNESCO Global Geoparks?

Die UNESCO Global Geoparks sind einzelne Gebiete von internationaler geologischer Bedeutung, für deren Erhalt und Förderung ein ganzheitlicher Ansatz unter Einbezug von Schutzmaßnahmen, (Weiter-)Bildung für Anwohner und Besucher sowie eine nachhaltige Entwicklung verfolgt wird. Dabei geht es darum, das Bewusstsein für gesellschaftliche Herausforderungen wie nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen und Klimawandel zu

stärken. Wichtig ist dabei mit Hilfe eines ökologisch orientierten Tourismus, die Bekanntheit der Gebiete zu steigern, sowie die kulturelle, biologische und geologische Vielfalt zu schützen und ein nachhaltiges Wirtschaftswachstum voranzubringen.

Der Adamello-Brenta Geopark

Das Gebiet des Adamello Brenta Geoparks repräsentiert eine Region von außerordentlicher geologischer und ökologischer Bedeutung, die im Jahr 2015 in den Kreis der UNESCO Global Geoparks aufgenommen wurde. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Förderung einer nachhaltigen Entwicklung des Gebiets. Besonders auffallendes Merkmal ist der auch für das geologisch ungeübte Auge eklatante Gegensatz der Adamello-Presanella-Berge auf der westlichen und der Brenta-Dolomiten auf der östlichen Seite. Die enorme Artenvielfalt des Parks zeigt sich in über 1.300 Pflanzenarten und den typischen Bergbewohnern des Tierreichs wie dem Braunbär, dem Symbol des Naturparks.

Nachhaltige Entwicklung

Schwerpunkt der diesjährigen Konferenz ist die Rolle der Geoparks bei einer nachhaltigen Entwicklung der entsprechenden Region. Seit 2004 verschreibt sich die UNESCO dem Ziel, dass Geoparks den Schutz des geologischen Erbes mit der nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung eines Gebiets kombinieren sollen. Dabei stehen die Geoparks wie jedes geschützte Gebiet vor dem Dilemma, eine Balance zwischen Umweltschutz und touristischem Wirtschaftswachstum zu finden. Die achte internationale Konferenz UNESCO Global Geoparks bietet eine Plattform, um eine gemeinsame Strategie für verschiedene Schutzgebiete zu diskutieren. Thematisch geht es dabei vor allem um nachhaltigen Tourismus, nachhaltige regionale Entwicklung sowie Forschungsprojekte, Klimawandel und ganzheitliche Schutzmaßnahmen.

Weitere Informationen finden Interessierte unter www.campigliodolomiti.it/ggn2018

Passendes Bildmaterial zur Meldung steht unter <https://bit.ly/2OjlxCa> zum Download zur Verfügung (Copyright bitte wie angeben).

Anmerkung: Planen Sie eine Recherchereise in die norditalienische Region Trentino? Dann sprechen Sie uns an! Gern schauen wir, wie wir Sie dabei unterstützen können.

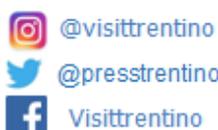
Über Trentino:

Die autonome Provinz im Norden Italiens gliedert sich in vierzehn touristische Gebiete und erstreckt sich von den Dolomiten, die seit 2009 als UNESCO-Weltnaturerbe zählen, bis hin zum Nordzipfel des Gardasees mit der Stadt Riva del Garda. Neben den historischen Städten Trento und Rovereto besticht Trentino vor allem mit seiner vielseitigen Natur – rund 30 Prozent der Gesamtfläche bestehen aus Naturschutzgebieten. Mediterrane Temperaturen am Wasser und alpines Klima in den Bergen: Die abwechslungsreichen Wetterbedingungen machen Trentino zu einem idealen Reiseziel für Natur-, Kultur- sowie Sportliebhaber. Weitere Informationen unter www.visittrentino.info.

Weitere Presseinformationen:

Die aktuelle Pressemappe gibt es auch auf: www.visittrentino.info/de/presse/pressemappen

YOU CAN FOLLOW US ON



SHARE YOUR STORY USING

#visittrentino
#trentinowow

Pressekontakt:
Trentino Marketing
Paola Pancher & Cinzia Gabrielli
Tel: +39 0461 219 310
press@trentinomarketing.org

Pressekontakt:
BZ.COMM
Yvonne Maier & Rainer Fornauf
Tel: +49 (0) 69 256 28 88 13
trentino@bz-comm.de

trentino
marketing
SOCIETÀ PER IL TURISMO